

27.09.2016 – Nr. 29

ADAC MX Bundesendlauf: Erfolgreiche Motocross-Nachwuchs-Förderung von klein auf

- 220 Kinder und Jugendliche aus allen 18 ADAC Regionalclubs nehmen teil
- Wertungsläufe in vier Klassen: 50ccm, 65ccm, 85ccm, 125ccm
- Attraktive Sachpreise von KTM, Husqvarna, Leatt, Nolan, Ortema, Motul und Goldfren

München. Am 1. und 2. Oktober wird das Gelände des MSC Grevenbroich in Nordrhein-Westfalen zur Location für viele motivierte ADAC MX-Nachwuchs-Piloten. Denn an dem Wochenende findet auf der Sandstrecke des seit 1963 aktiven Motocross-Clubs der ADAC MX Bundesendlauf statt, an dem rund 220 Nachwuchs-Motorsportler aus allen 18 ADAC Regionalclubs teilnehmen. Die Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 18 Jahren treten dabei in vier Klassen zwischen 50ccm und 125ccm gegeneinander an. Nach dem Training am Samstag finden am Sonntag in den kleinsten Klassen jeweils zwei Halbfinale und ein Finale auf einer verkürzten Streckenvariante statt. Die Teilnehmer der 125ccm-Klasse haben am Rennsonntag zwei Wertungsläufe auf der 1.820 Meter langen kompletten Strecke, deren Ergebnisse am Ende des Tages die Gesamtwertung bestimmen.

Der ADAC MX Bundesendlauf ist ein Sprungbrett in das ADAC MX Masters. Die beiden Erstplatzierten in den Klasse 85ccm und 125ccm erhalten einen der begehrten Startplätze im ADAC MX Junior Cup und ADAC MX Youngster Cup 2017. Zu gewinnen gibt es darüber hinaus viele attraktive Sachpreise, die an die besten fünf Fahrer der jeweiligen Klasse verteilt werden. KTM und Husqvarna räumen Sonderkonditionen beim Kauf einer Crossmaschine ein, die Hersteller Leatt und Nolan stellen hochwertige Helme. Motul unterstützt den ADAC MX Bundesendlauf mit großen Öl-Paketen, Goldfren ist mit neuen Bremsmänteln dabei und Ortema beteiligt sich mit Gutscheinen für effektive Produkte der Orthopädie-Technik.

In diesem Jahr werden die besten Piloten außerdem von den MX-Teams Suzuki MXGP, Husqvarna IceOne, KTM sowie Kemea Yamaha zu jeweils einem Grand Prix eingeladen. Neben der Eintrittskarte erhält der erfolgreiche Nachwuchs einen Einblick hinter die Kulissen und darf das ganze Team kennenlernen.

Zudem wird am Sonntag noch ein Pokal für die beste Mannschaftswertung vergeben. Diese setzt sich aus den Resultaten der besten Fahrer der jeweiligen Klasse zusammen.

Pressekontakt

ADAC MX Bundesendlauf

Nina Schröder, Tel.: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport